

Gärtner-Arbeits- und Grundstücksmarkt

Händiger Beilage zum "Mittelmärkischen Erwerbungsblatt" und zur "Gartenbauwirtschaft"

Postbezug vierteljährlich 75 Pf. — Anzeigen: Millimeterzelle 18 Pf., Stellengesuche 10 Pf. Rabatt nach Tarif. Anzeigenannahme: Berlin SW 48, Friedrichstr. 16, Aufg. 8, neben d. Gärtnermarkthalle.

Berlin, 2. Januar 1930

9. Jahrg. — Nummer 1

HERAUSGEBER: REICHSVERBAND DES DEUTSCHEN GARTENBAUES EV. BERLIN-NW. 40. VERLAG: GÄRTNERISCHE VERLAGS-GESellschaft M.B.H. BERLIN SW 48

Laßt eure Kinder nur in anerkannten Gartenbaulehrwirtschaften lernen!

Nähere Auskunft hierüber erteilen die Gartenbauabteilungen der Landwirtschaftskammern.



Angebote Stellen

Zeugnisabschriften, Lichtbilder, können oft nicht zurückgesandt werden, weil die Adresse des Stellensuchenden ganz ungenügend ist. Vor allen Dingen fehlen bei unbekanntem Ortschaften vielfach nähere Bezeichnungen. Es empfiehlt sich auch, sofern die Rücksendung gewünscht ist, Rückporto beizulegen.

Zeugnisabschriften
Masch.-Schrift 1 Zeugn. 10x 85 Pl. inkl. Papier. G. Hanisch, Müncheberg (Mark) 51. (801)

Gel. Gärtner(in)
für herrschaftl. Garten, Gewächsh., Blumenpflege, Tafeldekoration in Berlin sofort gesucht ohne Kost und Unterkunft. Bewerbungen mit Lohnanspr. sofort unter B. V. 693 an d. Gesch. d. Bl. 15 Pf. z. Weiterbef. beif. (201)

Gärtner
tüchtig, ledig, für sofort gesucht, nicht unter 25 J., der längere Erfahrungen im Gemüse-, Spargel- und Obstbau nachweis kann. Gleichzeitige Kenntnisse in Treibhaus- und Parkpflege erforderlich. Die Stellung ist sehr ausbaufähig und selbstständig. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an Leopold Haudan, Berlin-Post Dösterstraße 1. Mecklb. (1005)

Gärtner
für Platz und Bezirke gesucht auf Provision von alleingeführter, preiswerter Fabrik für Frühbeetenfenster und Gewächshausbau. Angebote unter A. K. 480 an die Geschäftsstelle d. Bl. 15 Pf. zur Weiterbeförderung beifügen.

Vertreter
für Platz und Bezirke gesucht auf Provision von alleingeführter, preiswerter Fabrik für Frühbeetenfenster und Gewächshausbau. Angebote unter A. K. 480 an die Geschäftsstelle d. Bl. 15 Pf. zur Weiterbeförderung beifügen.

Gärtner-Lehranstalt Oranienburg bei Berlin
Beginn des Sommersemesters: 2. April 1930
1. Allgemeiner Lehrgang für Gehilfen (2 Semester). (Endet mit Abschlussprüfung.)
2. Techniker-Lehrgang (weitere 2 Semester). (Endet mit Technikerprüfung.)
3. Fünftes Semester (anschließend an die Technikerprüfung zur Sonderausbildung auf bestimmten Gebieten).
Preisw. Unterkunft u. Verpflegung im Schülerheim. Werbeschriften u. alles Nähere durch die Direktion.

Gärtner-Lehranstalt Freyburg (Unstrut)
Obst-, Wein- und Gartenbauschule.
Institut der Landwirtschaftskammer
Einjähr. theoretischer und praktischer Lehrgang I. Abteilung für Obst-, Gemüsebau u. Gartengestaltung. II. Abteilung für Obst-, Weinbau und Kellerwirtschaft. Verdienstmöglichkeiten bis zur vollen Höhe der Aufenthaltskosten in eigenen Betrieben.
Nächste Aufnahme: 1. Oktober 1929.
Sich durch die Direktion u. besond. Bekanntmachungen, Prospekt, Lehrplan, Auskunft durch die Direktion Rückporto beifügen. (770)

Höherer Lehrgang für Blumenkunst des Verbandes Deutscher Blumengeschäftsinhaber an der Staatlichen Lehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau in Weihenstephan bei München

Gründliche höhere Fachausbildung in künstlerischer und praktischer Hinsicht
Der 8. Lehrgang beginnt am Montag, dem 3. März 1930

Unterrichtsgebühr RM 90.— für den gesamten Lehrgang, zahlbar in 2 Raten. Billige Wohnung im Schülerheim, vorbillige Schülerspeisung. Ausführliche Auskunft und Prospekte durch

Direktor BICKEL, Weihenstephan bei München (Post Freising) und Geschäftsstelle des V.D.B., Berlin W 10, Königin-Augusta-Straße 24

Pillnitz.
Ab 1. April Ein- und zweijähr. Lehrgang
Aufnahme auch von Gasthörern. Schülerheim. Bebilderte Anstandschriften. (814)

Gesuchte Stellen
Handwritten notes and signatures.

Junger Gehilfe
17½ J., a. Stellung i. groß. Handels- bzw. Schlossgärtner. z. 15. 1. od. 1. 2. Angeb. an Paul Olkewski b. Lorenz, Berlin-Kaustdorf, Köpenickerstr. 117. (1411)

Gärtner-Chauffeur
20 J., ev. mit Führerschein 3b, sucht sofort oder z. 15. 1. 1930 Stellung. Ders. ist bew. i. Topfpfl., Freik., Park u. Gemüse. Dauerstellung bevorzugt. Angebote an Richard Martin, Augsburg, Biermannstraße 24. (1201)

Gärtner-Chauffeur
23 J., jed. Berl. Fahrpraxis, 4 J. in ungek. Stell., sucht sofort oder später Stellung. E.M. Münz, Plant. Hohenberg, Post Fichtenau, Kreis Niederbarnim. (1222)

G. Gehilfe
erf. i. Gurken-, Tomat.- u. and. Gemüsetreib., bisher in mod. Gemüsetreib. tät., sucht z. sof. od. 15. 1. 1930 Stell. Ang. unt. A. B. 687 an d. Geschäftsst. d. Bl. 15 Pf. z. Weiterbef. beif. Junger, solider (1201)

Gehilfe
20 J., all., sucht für sofort oder später Stellung in gemischtem Betrieb Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe erbeten an Oswald Mahler bei Herrn Gansicke, Wittenberg, Bez. Halle, Schatzungsstraße 30. Suche i. ehrl. u. anständ. (1801)

Gehilfen
für sofort od. später Stellung. Gefl. Angeb. erb. Willy Sander, Gulben, Post Kolkwitz b. Kottbus. (801)

Gärtnerin
7 Jahre im Beruf, 4 Jahre eine Anstaltsgärtnerin von 10 Morg. selbst geleitet, sucht zum 1. 2. 1930 Stellung im Erwerbsgemüsebau. Nähe Berlins bevorzugt. M. Haase, Gehldorf b. Rostock, Mecklenburg. (170)

Besitzveränderungen
Kleine Gärtnerrolle Blumengeschäft

sucht gleich z. verpachten. Treibhaus neu erbaut. Gärtner nicht vorhanden. Offerten an Frau Wwe. Auguste Kaiser, Kleinitz a. d. Oder, Kreis Lebus. (1405)

Heirat

Gärtnerbesitzer, 31 J., all., i. Besitz bester langjähr. Zeugnisse u. Erfahrungen aus ersten Häusern, i. J. Gartenbauschule besucht, wünscht auf diesem Wege, da es ihm an passender Damenbekanntschaft fehlt, m. charakt. u. haus- u. berufstücht. Gärtnerstochter, wenn mögl. gute Biederin u. Verkäuferin, in gesetzl. Alter in Verbindung zu treten zwecks baldiger oder späterer Heirat. Sehr erwünscht wäre Anschluß an zugehöriges Platz- oder Versandgeschäft, auch der Samenbranche, da längere Zeit darin tätig gewesen, um einen guten Absatz der Erzeugnisse zu finden. Suchender besitzt selbstgegr., schuldenfr. Gärtnerrolle (Baum- u. Rosenschulen) auf einigen Morg. Pacht- u. elterl. Grundst. m. groß. gepflegten, verkaufsb. u. in kurzer Zeit z. Verkauf fertigwerdenden Beständen. Da gute Boden- u. Lagenverhältnisse u. Arrondierung möglich wäre, so wäre auch teilweise Einstellung auf andere Berufszweige möglich, da in der Nähe groß. Siedle gelegen mit Bahnanschluß. Vollständige Disposition zugesichert u. verlangt. Vermittler verboten. Nur wirklich ernsthafte Zuschriften, mögl. mit näh. Angaben können berücksichtigt werden. In erster Linie kommt nur wirklich tüchtige Kraft, mit bestem Charakter u. Umgangsform, sowie Einfachheit in Frage. Vermögen wohl erw., jedoch nicht Bedingung. Gefl. Zuschriften an die Geschäftsstelle des Blattes unter B. G. 691 erbeten. 15 Pf. zur Weiterbeförd. beifügen.

ALLE BÜCHER

erhalten Sie durch die Gärtnerei Verlagsgesellschaft m. b. H. Berlin SW 48

Bei Bestellungen von M 5.— an porto- und verpackungsfrei

Torfmulle
zur Vermehrung in Original-Ballen Nauck & Soltz, Plauen i. V.

Drucksachen

für alle gärtnerischen und industriellen Zwecke liefert schnellstens Buchdruckerlei Gebr. Radetzki Berlin SW 48 Friedrichstraße 16.

In unser Genossenschaftsregister

(112) ist am 26. November 1929 folgendes eingetragen: Gemüses- und Obst-Anbau- u. Verwertungsgenossenschaft, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht, Osnabrück. Gegenstand des Unternehmens ist der Anbau und die Verwertung von Gemüse und Obst. Vorstandsmitglieder sind: Landwirtschaftsrat Dr. Kostlan, Gemüsegärtner Josef Truntmann, Gemüsegärtner Wilhelm Böker, sämtlich in Osnabrück. Das Statut ist vom 20. März 1929. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen unter der Firma der Genossenschaft in der Hannoverschen land- und forstwirtschaftlichen Zeitung und der Gartenbauwirtschaft. Die Willenserklärungen des Vorstandes erfolgen durch mindestens zwei Mitglieder; die Zeichnung geschieht, indem zwei Mitglieder ihre Namensunterschrift der Firma der Genossenschaft beifügen. Die Einsicht der Liste der Genossen ist in den Dienststunden des Gerichts jedem gestattet.

Amtsgericht 6, Osnabrück.

Frühbeetenfenster und Rahmen

aus Ia poln. Staumkieser in allen Größen, liefert prompt als Spezialität Frühbeetenfensterfabrik Schwibus (1809)

Torfstreu Torfmull

in Ballen liefert Oldenburger Torfindustrie G. m. b. H., (1411) Oldenburg 13 i. O.

Rohre

jeder Art für Heizungsanlagen, Leitungen, Zäune, auf jede gewünschte Weise bearbeitet, hat ständig abzugeben J. Schelsner Hannover-Linden Telefon Nr. 42965/66 (Firma gegründet 1877)

Wetterbericht

Das kalte Wetter hielt in Deutschland bis zu den Weihnachtsfeiertagen an. Westdeutschland kam bereits am 24. in den Bereich der ozeanischen Luftmassen, die sich schon längere Zeit über England und Frankreich befanden. Sie drangen dann rasch nach Süd- und Ostdeutschland und Böhmen vor und überfluteten am ersten Feiertag auch Norddeutschland. Damit setzte wieder eine Periode feuchten und milden Wetters ein. Fröste traten in klaren Nächten auf. Die Niederschläge wiederholten sich oft und zeigten ziemliche Verbreitung. Wir werden weiterhin im Bereich ozeanischer Luft verbleiben. Doch dürfte diese in Zukunft mehr aus nördlicheren Breiten stammen. Die Temperaturen werden infolgedessen wieder sinken. Fröste dürften jedoch nur in höheren Lagen der Gebirge und in klaren Nächten im Flachlande auftreten. Besonders in den nächsten Tagen haben wir noch mit verbreiteten Niederschlägen zu rechnen. Die Bewölkung wird wechseln. Zeitweise wird es bewölkt bis trübe sein, darauf dürfte wieder für einige Zeit Aufheiterung einsetzen. Berlin, den 30. 12. 1929. Öffentliche Wetterdienststelle Berlin.

Der Gärtner-Arbeits- und Grundstücksmarkt wird von Freitag früh ab in der Geschäftsstelle gratis abgegeben